

Heizung

Was ist ein Thermostatkopf

Wie regelt ein Heizkörperthermostat?



Der Temperaturregler an einem Heizkörper reagiert auf die vorhandene Raumtemperatur. Am Thermostatkopf wird die Solltemperatur eingestellt. Ist es wärmer im Raum als die am Thermostatkopf eingestellte Temperatur, wird ein Stift am Ventilunterteil hereingedrückt und die Öffnung des Ventils wird begrenzt oder verschlossen.

Ein Thermostatkopf ist ein Massenartikel der nicht kalibriert ist. Deshalb kann es durchaus vorkommen dass eine jeweilige Position des Reglers nicht mit einer ganz exakten Raumtemperatur in Verbindung gebracht werden kann. Es ist ein Relativwert zur Orientierung.

Menschen haben eine individuelle Wahrnehmung der Temperatur, auch je nach körperlicher Verfassung.

Die Raumtemperatur sollte per Messung festgestellt werden, - mit einem Thermometer in der Raummitte .

Ob sich der Heizkörper komplett als ganzes warm anfühlt ist nicht relevant.

Behaglichkeit entsteht wenn die in den Raumwänden gespeicherte Wärme in den Raum strahlt. Sind diese ausgekühlt dauert es lange bis ein wohliges Gefühl entsteht, auch wenn die Luft kurzfristig aufgeheizt wird. Deshalb ist es immer besser den Raum aus Sparsamkeit nicht auskühlen zu lassen

Fußbodenheizungen haben eine niedrigeres Temperaturniveau, sparen zwar Energie und reagieren sehr träge. Deren Thermostate sollten einreguliert werden und nicht mehr verstellt.

Die Wärmeerzeugung von zentralen Heizsystemen ist Aussentemperatur gesteuert aus dem Mittel der letzten Tage. Es wird dann von der Heizanlage die Wärme erzeugt die nötig ist um die Raumtemperatur von 20 grad in Wohnräumen und 24 grad in Bädern zu leisten.